



#### **4. Klassik-Osterfestival Andermatt Festivalrückblick – 25.03. bis 02.04.2018**

**Mit acht erstklassigen, künstlerisch hochstehenden Konzerten ging das 4. Klassik-Osterfestival Andermatt zu Ende. Wiederum durften inklusiv dem Edukation Schulkonzert die Organisatoren über 1150 Besucherinnen und Besucher in der Kirche St Peter und Paul begrüßen. Einzig das Wetter war dem Klassik-Osterfestival nicht gut gesinnt. Ab Karsamstag bis Ostersonntagmittag war die Schöllenen für den Autoverkehr geschlossen. Ebenso musste die Hauptstrasse Realp-Andermatt mehrere Tage wegen Lawinengefahr geschlossen bleiben. Der von den Organisatoren kostenlos zur Verfügung gestellte Extrazug, Rückfahrt nach Disentis konnte am Karfreitag und Ostermontag wegen Lawinengefahr nicht gefahren werden. Diese negativen Umstände reduzierten einerseits die Besucherzahlen und andererseits müssen Ticketrückzahlungen in Kauf genommen werden.**

Highlights gab es in der Festivalwoche sehr viele. Bereits beim Gala-Eröffnungskonzert überzeugten die Festival Strings mit dem Solohornisten Ivo Gass. Ein absolut gelungener und glanzvoller Auftakt in die Konzertwoche. Das Gala-Eröffnungskonzert endete mit einem nicht mehr aufhören wollenden Standing-Ovation.

Weiter ging es mit dem Belenus Quartett und der Pianistin Yulia Miloslavskaya am Dienstag mit Werken von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn und Robert Schumann – ein wirklich sensationelles Preisträgerkonzert, das mit Präzision und musikalischem Ausdruck brillierte, und mit einem riesigen Applaus vom Konzertpublikum herzlich verdankt wurde.

Als Besonderheit dieser Festival-Ausgabe widmete sich der Mittwoch einem ganz aussergewöhnlichen Crossover-Projekt: Das Trio Fontane und der Solist Nicolas Senn begeisterten das Publikum mit dem Konzert «Klassik trifft Folklore». Nebst seiner Auftragskomposition «Mitem Töffli über de Gotthard» konnte Nicolas Senn auch als Moderator das Publikum mitreissen. Mit viel Lachen und Standing-Ovations wird dieser Crossover Konzertabend sicherlich vielen Besucherinnen und Besucher in sehr guter Erinnerung bleiben.

Der Donnerstag war wiederum dem Konzertpublikum von Morgen gewidmet. Es fand erneut das Education Schulkonzert statt, an welchem die Schülerinnen und Schüler des Kantons Uri teilnehmen. Das Hexagon-Ensemble Lucerne nahm sich überzeugend dieser Aufgabe mit dem Werk „St. Paul Suite“ von Gustav Holst an. Am Abend konzertierte das Hexagon-Ensemble Lucerne ein weiteres Mal, mit einer Uraufführung zum Thema «Die Irrfahrt», vom Komponisten Edward Rushton. Dieses Konzert wurde vom Schweizer Radio SRF 2 Kultur aufgezeichnet und wird am 29. Mai 2018 in der Sendung «Im Konzertsaal» gesendet.



Sehr eindrücklich war die Aufführung von «THE MESSIAH» von Georg Friedrich Händel am Karfreitag, unter dem Titel „crucifige eum“ mit den Festival Strings Lucerne und dem Chor Audite Nova Zug, unter der Leitung von Dirigent Johannes Meister. Mit 80 Chorsänger und Chorsängerinnen, 20 Musiker und Musikerinnen, dem Dirigenten sowie vier Gesangssolisten war es auch das bisher grösste Konzert (Anzahl Personen/Künstler), welches am Klassik-Osterfestival in Andermatt je gegeben wurde.

Das Swiss Piano Trio widmete sich am Samstagkonzert unter anderem der Auftragskomposition «Die Teufelsbrücke» vom Daniel Schnyder, welche ebenfalls seine Uraufführung feierte und der Bevölkerung des Urserntals gewidmet ist. Ein weiterer aussergewöhnlicher Solist bereicherte das Trio – der Klarinettist Fabio die Casola vervollständigte das einzigartige Konzertprogramm mit seinem warmen, sanften Timbre auf der Klarinette.

Das Ostersonntagkonzert stand unter dem Motto „Resurrexit“ – Er ist Auferstanden. Die Festival Strings Lucerne sowie die Sopranistin Carmela Konrad, der weltbekannte Trompetensolist Otto Sauter sowie die Preisträgerpianistin Maya Ando liessen die Werke mit Glanz und Gloria in der Kirche erklingen.

Wie bereits in den Vorjahren fand am Ostermontag das bereits traditionelle gewordene Brasskonzert – dieses Jahr mit den WorldBrass-Ensemble statt. Die Formation besteht aus elf der besten Blechbläsersolisten aus der ganzen Welt. Agil, mit unglaublichem technischen Können und fabelhafter musikalischer Gestaltung wurde dem Publikum ein Konzert geboten, welches seinesgleichen in Europa sucht! Mit einer Standing-Ovation von über 10 Minuten bedankte sich das Konzertpublikum bei den WorldBrass.

Ebenfalls boten die Veranstalter den Festivalbesuchern auch dieses Jahr die Fahrt mit dem Extrazug von Disentis und Brig an (mit dem Konzertticket Gratisfahrt mit Halt an allen Stationen). Leider mussten, wie Eingangs schon erwähnt, die Fahrten ab Disentis vom Karfreitag und Ostermontag wegen den schlechten Wetterverhältnissen aus Sicherheitsgründen abgesagt werden.

### **Konzertaufzeichnung und Sendung**

Das Schweizer Radio SRF 2 Kultur zeichnete das Konzert vom 29. März 2018 mit dem Hexagon-Ensemble Lucerne auf und sendet es am 29. Mai 2018, 22.00 Uhr, in der Sendung „Im Konzertsaal“.

### **Konzertbesucher und Ticketverkauf**

Tickets konnten im Vorfeld über Ticket Corner AG sowohl als (print@home), schweizweit über das Internet oder Telefonbestellung gekauft werden. Zusätzlich konnten vergünstigte Tickets über den Abo-Pass der Neuen Luzerner Zeitung bezogen werden. Einheimische



hatten beim Ticketkauf einen Sonderrabatt von 10%. die AHV-Bezüger grundsätzlich 20%. Tickets waren in drei Kategorien erhältlich. Im Vorverkauf wurden hauptsächlich Tickets der besten Kategorie zu CHF 80.- resp. CHF 70.- verkauft, an der Abendkasse wurden auch günstigere Tickets bezogen. Zudem konnten Konzertabonnements mit 4 und 8 Konzerten gekauft werden. Davon wurde rege Gebrauch gemacht.

Die Einnahmen der Tickets betragen brutto CHF 35.958.95, netto total: CHF 32'883.85. Nebst den verkauften Tickets wurden zahlreiche Tickets an Sponsoren, Gönner und Donatoren verschenkt. Sponsoren besuchten mit total 364 Freikarten die Konzerte. Insgesamt haben 1150 inkl. gratis Schulkonzert Personen die Konzerte des Osterfestivals 2018 besucht. Ca. 250 Personen konnten die Konzerte vom 30.03. bis 31.03.2018 nicht besuchen, da witterungsbedingt die Extrazüge nicht gefahren sind und Strassen wegen Lawinengefahr geschlossen blieben. Trotzdem konnte der Ticketverkauf gegenüber dem Jahr 2017 um 16.8% gesteigert werden. resp. einer Zunahme von Konzertbesucherinnen und –besucher gegenüber 2017 um ca. 2.5 %. Obwohl Ostern 2018 sehr relativ früh war, ist der Verein SCMC mit diesem wetterbedingten Ergebnis zufrieden.

### **Konzertbesucher aus dem Ausland**

Erstmals konnten Konzertbesucherinnen und –besucher aus dem Ausland begrüsst werden. Am 27.03.2018 ein Ehepaar aus Detroit, Michigan USA, welche eigens einen Flug gebucht hat, um das Konzert des Belenus Streichquartetts zu besuchen.

Weiter besuchte eine Sechserdelegation aus Alicante, Spanien das Chorkonzert vom 30.03.2018. Aus dem Hotel THE CHEDI Andermatt waren einige russische, englische, norwegische, französische und italienische Konzertbesucher zu verzeichnen. Das Klassik-Osterfestival hat somit internationalen Standard erreicht.

Trotz den nicht immer optimalen Wetterbedingungen ziehen die Organisatoren eine positive Bilanz. Von Jahr zu Jahr steigert sich die Bekanntheit sowie Beliebtheit des Klassik-Osterfestivals Andermatt. Die besten Voraussetzungen für die fünfte Ausgabe des Klassik-Osterfestivals ,vom 14. bis 22. April 2019.

Andermatt, 25. April 2018

Kontakt:

Prof. Jörg Conrad,  
conrad@musiccircle.ch

Phone:

041 340 15 75 / 078 773 20 26